



Rechtssicherer Einsatz von Social Media-Kanälen

28.11.2023

online

Plattform-Richtlinien | Werberecht | Datenschutz | Urheber- und
Persönlichkeitsrechte | Sicherheitsrisiken | Gestaltung von Richtlinien |
Nutzungs- und Verwertungsrechte | Recruiting | Haftungsfragen |
Abmahnung

[jetzt anmelden](#)

Ihr Referent



Horst Speichert

Rechtsanwalt und Partner e|s|b Rechtsanwälte
Geschäftsführer der esb data GmbH
Lehrbeauftragter an der Universität Stuttgart

e|s|b Rechtsanwälte
Stuttgart|Berlin|Dresden|Leipzig|Prag|Warschau

Die rechtlichen Grundlagen und der Datenschutz in sozialen Medien sind häufig diskutierte Themen, weil es hierzu noch keine hinreichende Rechtssicherheit gibt. Dennoch gibt es eine Vielzahl rechtlicher Anforderungen, die von Social Media-Nutzern beachtet werden sollten.

In diesem Praxisseminar eignen sich Teilnehmende das notwendige Wissen an, um die rechtlichen Herausforderungen und die Gestaltung ihrer Social Media- Auftritte zu meistern. Der Referent führt Sie durch das Dickicht neuer Urteile und Gesetze und macht Sie mit den Risiken der verschiedenen Plattformen vertraut.

Durch Praxisfälle, Mustervorlagen und Lösungsstrategien werden Sie nach dem Seminar in der Lage sein, Ihre Risiken zu minimieren. Sie erwerben die Fähigkeit, künftige Vorhaben auf Social Media-Plattformen rechtskonform umzusetzen und erhalten einen Werkzeugkasten mit den notwendigen Gestaltungsbausteinen und Mustervorlagen.

Das Praxisseminar bietet ausreichend Raum für Fragen aus Ihrem speziellen Arbeitsgebiet.



Inhaltsübersicht:

- Soziale Medien als neue Vertriebskanäle: Einsatz von TikTok, LinkedIn, Xing, Instagram und Whatsapp
- Zulässigkeit von Tracking und Einsatz von Plugins
- Durchführung Gewinnspiele, Promotions und Teilnahmebedingungen
- Werberecht und Einwilligungen
- Gestaltung von Einwilligungen und Mustervorlagen
- Direktmarketing und Dokumentationspflichten
- Datenschutzfragen
- Gestaltung Content-Banner
- Das neue TTDSG / Schrems II-Urteil des EUGH (internationaler Datentransfer)
- KI-Einsatz, Urheber -und Persönlichkeitsrechte
- Bewertungsportale
- YouTube, Einsatz von Reels
- Sensibilisierung der Mitarbeiter, Gestaltung einer Social Media-Richtlinie, Mustervorlage
- Einsatz von Dienstleistern, Web-Agenturen, Werbepartnern, Vertragsgestaltung
- Social Media im Arbeitsverhältnis
- Videokonferenzen, Bilder von Mitarbeitern
- Rechte an geposteten Texten, Bildern, Videos, Kontakten
- Social Media-Recruiting, direkte Ansprache, Talentpool
- Mitbestimmungsrechte Personalrat für Social Media, Dienstvereinbarungen
- Haftungsfragen und Abmahnungen
- Bußgeldkonzept der DSGVO
- Richtiger Umgang mit Abmahnungen, strafbewehrte Unterlassungserklärung / Vertragsstrafe



08:45

Login

09:00

Begrüßung und Vorstellungsrunde

- Gemeinsame Vorstellungsrunde
- Erwartungen und Zielsetzung

09:15

Soziale Medien als neue Vertriebskanäle

- Impressum, Datenschutzhinweise auf Social Media-Plattformen
- Einsatz von TikTok, LinkedIn, Xing: Facebook-Urteil EuGH, Umgang mit Facebook-Verbot, notwendiger Joint-Controller-Vertrag, praxistaugliches Vertragsmuster
- Zulässigkeit von Cookies, Tracking, Analysetools aller Art, Google Analytics, Einsatz von Pixeln, Auswertung des Nutzerverhaltens, Retargeting
- Einsatz von WhatsApp, Business-Variante und API, Rechtsprechung, Lösungsvorschläge
- Gewinnspiele und Promotions auf Facebook, Instagram: Plattform-Richtlinien, rechtssichere Gestaltung von Teilnahmebedingungen
- Einsatz von Social-Plugins, Zwei-Klick-Lösung, Shariff
- Aufbewahrungs- und Löschungspflichten, das „Recht auf Vergessen“ bei rechtswidrigen Inhalten

10:00

Werberecht und Einwilligungen

- Inbox-Werbung, neue EuGH-Entscheidung, Zulässigkeit direkter Ansprache auf Social Media
- Sponsored Messaging, InMails, Sales Navigator, Sponsored Ads, Google Ads
- Direktmarketing/Internetmarketing: Newsletter, Double-Opt-In, zulässiges E-Mail-Marketing, Tell-a-friend etc., Koppelungsverbot
- Gestaltung Einwilligungen, Transparenzgebot/Pflichtangaben (Produktgattung, Werbekanal usw.), Mustervorlagen
- Besonderheiten bei Kindern und Minderjährigen – Ansprache und Einwilligungen
- Kennzeichnungspflicht der Werbung auf Social Media; Abgrenzung zu redaktionellen Beiträgen, Schleichwerbung
- Dokumentationspflichten, die Neuregelung zur Telefonwerbung nach § 7a UWG

10:45

Kaffeepause



11:15

Datenschutzfragen

- Cookies, Trackingtools, Social Plugins rechtskonform einsetzen, aktuelle Rechtsprechung
- Rechtssichere Gestaltung Consent-Banner, Cookie-Richtlinie und Datenschutzerklärungen
- Änderungen durch das neue TTDSG, Erweiterung des Fernmeldegeheimnisses
- Internationaler Datentransfer, Schrems II-Urteil des EuGH, Übermittlung von Daten (IP-Adressen) in die USA, Transfer Impact Assessment (TIA)
- Top Ten der Datenschutzrisiken, wo liegt der Fokus der Datenschutzbehörden?

12:00

KI-Einsatz, Urheber- und Persönlichkeitsrechte

- Rechtssicherer Einsatz von KI
 - ChatGPT, Midjourney, generative KI-Assistenten, insbesondere Datenschutz, Urheberrecht
 - Einsatz von kommunikativen Chatbots (z.B. Parloa); neue EU-KI-VO und Richtlinie
 - Betriebsinterner Einsatz von KI, z.B. Copilot
- Rechtssicherer Einkauf von Bildern, Filmen usw. bei Bildagenturen, typische AGB-Gestaltungen, Verwertungs-/ Nutzungsrechte, Abmahnfallen vermeiden
- Rechtsfragen zu TikTok, YouTube und Instagram: Einsatz von Reels, Recht am Bild, Mitarbeiter-Einwilligung, Mustervorlagen
- Bewertungsportale, Hasskommentare, Umgang mit Negativbewertungen, Rechtsprechung
- Top Ten der Abmahnfallen im Urheber-/Datenschutzrecht

12:45

Mittagspause

13:45

Sicherheit und Gestaltung

- Videokonferenzen, Webinare rechtssicher umsetzen, Sicherheitsprobleme, z.B. Zoom
- Rechtssichere Einbindung der eigenen Mitarbeiter, Social Media-Gruppen, Sicherheitsrisiken, Daten- und Know-how-Abfluss
- Haftung für Schadsoftware, Geheimschutz, E-Mail-Disclaimer
- Sensibilisierung der Mitarbeiter, Gestaltung einer Social Media-Richtlinie, Mustervorlage
- Fehlverhalten der Nutzer und Mitarbeiter, Rechtliche Bedeutung der Netiquette
- Social-Media-Strategie für Instagram, Facebook, LinkedIn, Twitter, WhatsApp usw.
- Einsatz von Dienstleistern, Web-Agenturen, Werbepartnern, Vertragsgestaltung



14:30

Social Media im Arbeitsverhältnis

- Nutzungs- und Verwertungsrechte an Social Media-Accounts
- Wem gehören die Daten / Inhalte in sozialen Netzwerken? Rechte an geposteten Texten, Bildern, Videos, Kontakten
- Social Media Recruiting, direkte Ansprache, Talentpool
- Mitbestimmungsrechte Personalrat für Social Media, Dienstvereinbarungen
- Eigenhaftung der Marketing-/Vertriebsmitarbeiter

15:15

Kaffeepause

15:30

Haftungsfragen und Abmahnungen

- Haftung für eigene/fremde Inhalte, Urheberrechts- und Datenschutzverstöße
- Haftung für Links, Liken, Teilen, Posten, Framing, umfangreiche Rechtsprechung
- Haftungsrisiko DSGVO, neues Bußgeldkonzept der Datenschutzbehörden
- Richtiger Umgang mit Abmahnungen, strafbewehrte Unterlassungserklärung / Vertragsstrafe modifizieren
- Einstweilige Verfügung, Gerichtsverfahren

16:15

Ende des Seminars und Ausgabe der Teilnahmezertifikate



Horst Speichert

Horst Speichert ist seit mehr als 20 Jahren als Rechtsanwalt spezialisiert auf IT-Recht, Datenschutz und Lizenzrecht.

Schwerpunkt in der Anwaltspraxis ist die Gestaltung von IT-Verträgen sowie Beratung im Datenschutz und Medienrecht. Er ist Partner der Kanzlei e|s|b Rechtsanwälte und Geschäftsführer der esb data GmbH sowie Lehrbeauftragter für Informationsrecht und internationales Vertragsrecht an der Universität Stuttgart.

Speichert verfügt über langjährige Erfahrung als Referent, Seminarleiter und externer Datenschutzbeauftragter.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Intensiv-Praxisseminar richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende unter anderem aus den folgenden Bereichen:

- Kommunikation
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Unternehmenskommunikation
- Online- und Social-Media-Redaktion
- Zentrale Dienste
- Organisationsentwicklung
- Personalmarketing
- HR
- Recruiting

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentliche Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Finanz- und Prüfbehörden, öffentliche Versicherer, Verbände, Vereine und Stiftungen, Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Einrichtungen und Organisationen der öffentlichen Hand.



Termine:

28.11.2023

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme: 399,- Euro zzgl. MwSt.

Details zur Anmeldung unter www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

DIE TEILNAHMEGEBÜHR BEINHALTET:

- Schulungsunterlagen (digital)
- Teilnahmezertifikat

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.